



**Eine schöne
Weihnachtszeit
und
Alles Gute für
2021**

Wünscht Ihnen Ihre Gemeinde Heinsdorfergrund

Der etwas andere Weihnachtsgruß

***Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Kinder,***



Es liegt ein Jahr hinter uns, das viel von uns abverlangt und unser Leben in vielerlei Hinsicht umgekrempelt hat. Abstand halten von unseren Liebsten, keine Treffen mit Freunden, Urlaub planen und durchführen mit Hindernissen und oft auch mit Verlusten, Homeoffice, Masken und Abstand halten. Vieles was uns in der Vergangenheit angetrieben hat ist in den Hintergrund getreten. Die Gesellschaft dividiert sich bei der Meinung, was wohl der richtige Weg ist, auseinander. Die einen fürchten die Beschädigung unserer demokratischen Werte, die anderen die Auswirkungen einer Ansteckung mit dem unberechenbaren Virus. Welches Gut steht da über welchem?

In dieser ganz anderen Vorweihnachtszeit und in Erwartung der Beschränkungen zum Weihnachtsfest und Silvester wollen wir nicht vergessen, dass wir in Frieden leben dürfen, ausreichend zum Leben haben, unsere Weihnachtsstube warm ist und ganz sicher wieder reichlich Geschenke unter dem Weihnachtsbaum liegen werden. Ich möchte um Demut zu diesen hohen Gütern werben und uns für das neue Jahr die Kraft zum „nicht weiter so“ wünschen. Auch wenn Nachbarn, Freunde oder Mitglieder der eigenen Familie eine andere Meinung vertreten, wünsche ich uns eine Rückkehr zu unserer so wichtigen Gemeinschaft und zum Miteinander.

Stärken wir uns für die anstehenden Herausforderungen der Zukunft in den kommenden Weihnachtstagen im kleinen Kreis der Familie. Wollen wir die Zeit nutzen für ein gute Gespräch, ein gemeinsames Lied oder ein lustiges Spiel?

Vielleicht schaffen wir es gemeinsam, den uns so lieb gewordenen, wertvollen Dienstleistungen wieder auf die Beine zu helfen. Es kommt die Zeit, da sollten wir dafür Aufbauhilfe leisten, Hingehen, Angebote annehmen.

Ich wünsche uns ein ruhiges, besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und ein ganz bestimmt besseres 2021 für uns alle in bester Gesundheit!

*Ihre Bürgermeisterin
Marion Dick*

*Weihnacht zu Haus, die Zeit beginnt zu träumen. Bin wieder Kind, das an alle Wundere glaubt.
Weihnacht zu Haus und heimlich muss ich weinen. Wie 's einmal war wird es nie wieder sein.
Die kleine Welt, an die ich damals glaubte, voll Fantasie, ein Weihnachtswunderland.
Wo ist er geblieben? Der Zauber jener Zeit. Das Staunen. Der Traum von kleinen Glück Zufriedenheit.
Lass ein Licht ins Herz hinein. So wie ein Kind, das von Weihnacht träumt.
Weihnacht zu Haus. Schnee liegt auf den Bäumen. Ich lauf den Weg durch den kleinen Wald hinauf.
Weihnachten zu Haus, ich hör die Glocken läuten. Sie sagen mir, dass die Zeit schnell vergeht.
Ein neues Jahr bringt wieder neue Träume. Und doch ist bald mein Lied Vergangenheit.
Wo ist sie geblieben? Die Sehnsucht jener Zeit. Der Glaube, der Traum von Ewigkeit fliegt himmelweit.
Lass ein Licht ins Herz hinein so wie Kind, das von Weihnacht träumt.*

Und wenn ein Licht ins Herz dir scheint. Bist du ein Kind, das von Weihnacht träumt.

*Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr
wünscht Euch
der Dorf-Club Hauptmannsgrün e.V.*

INFORMATIONEN

Der erste Bauabschnitt ist geschafft!

Die aufwendigen Arbeiten am Bach und bei den Verlegungen der Ver- und Entsorgungsleitungen rund um das Schweizerhaus haben viel Zeit gekostet. Zwischenzeitlich war man von einem Abschluss der Maßnahme kurz vor Weihnachten ausgegangen. Dank des engagierten Einsatzes des Poliers der Firma Strabag, Herrn Riedel und seinen Mitarbeitern auf der Baustelle wurde die Zeit wieder herausgeholt. Der festgelegte Fertigstellungstermin konnte eingehalten werden. Der erste Bauabschnitt ist abgeschlossen. Vielen Dank auch im Namen der Anlieger.

Es war für alle Betroffenen im Bereich der Baustelle eine schwierige Zeit. Staub, Matsch, der Baulärm und die Behinderungen bei der Grundstückszufahrt hat den Betroffenen alles abverlangt. An dieser Stelle auch einen großen Dank für die aufgebrachte Geduld.

Der Beginn der Bauarbeiten zum 2. Bauabschnitt ist nach dem Winter geplant, sobald es das Wetter zulässt. Wir hoffen auf einen weiteren guten Verlauf.

*Ihre Ehrenamtliche Bürgermeisterin
Marion Dick*

Wir sagen Danke...

Auch wenn dieses Jahr bedingt durch die Coronapandemie keine richtige „Weihnachtsstimmung“ aufkommen will, haben wir zwei Weihnachtsbäume vor'm Gemeindeamt in Oberheinsdorf und dem Dorfplatz Unterheinsdorf aufgestellt.

Bedanken möchten wir uns für die schönen Weihnachtsbäume, bei Fam. Gerd Mittenzwei und Fam. Detlef Bauch. Bedingt durch die Baustelle in Hauptmannsgrün konnten wir leider dieses Jahr keinen Baum aufstellen.

Der „Spender“ der Fichte lässt sie noch ein Jahr in seinem Vorgarten wachsen.

Für die Unterstützung beim Transport und dem Aufstellen sagen wir dem „Autoservice Stöckel“, Detlef Bauch und

Lutz Schneegaß Danke. Wie immer genügte bei Andy Stöckel ein Anruf und los ging's... Diesmal war besonders viel Fingerspitzengefühl gefragt, ging es doch bei einem Baum besonders beim Transport sehr eng zu. Unser Dank gilt ebenfalls Herrn Dirk Seidel für die schnelle Hilfe beim Beleuchten der Bäume.



Die Mitarbeiter des Bauhofes wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, Geschäftspartnern sowie Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021.

Ab 01.01.2021 Gewerberaum (34 m²) in Hauptmannsgrün zu vermieten. Ideale Nutzung als Friseur- oder Kosmetiksalon, Büro-/Ladenraum o.ä. Bei Interesse bitte melden unter 0162/4843990 (ab 16 Uhr).

Gefiederter Besuch in der Grundschule

(Bericht von Charlotte Junghänel und Frieda Meyer)

Im November bekamen die Schüler der Grundschule Hauptmannsgrün gefiederten Besuch. Herr Dittes vom Kleintierzüchterverein Unterheinsdorf brachte vier Gänseküken der Rasse Emporda, welche am 11.11. geschlüpft waren und eine Hühnerglucke.

Emporda- Gänse stammen ursprünglich aus Spanien. Sie sind sehr selten und es gibt nur noch wenige Züchter dieser Rasse in Deutschland.



Gelegt wurden die Eier, aus denen die Küken schlüpfen, im Herbst. Da die Gänsemutter das Ausbrüten nicht übernahm, wurden die Eier einer Legehennen

anvertraut. Diese kümmert sich sehr fürsorglich um den Nachwuchs.

Die 10 Tage alten Küken und die Henne wurden in der Schule mit Haferflocken, geriebener Möhre und Wasser versorgt.

Das Beobachten der Tiere hat viel Spaß gemacht. Vielen Dank an Herrn Dittes und den Kleintierzüchterverein für die interessante und schöne Zeit mit den Tieren.



Aus dem Schulalltag

In den letzten Wochen beschäftigen sich die Kinder der Klasse 3 der GS Hauptmannsgrün im Deutschunterricht mit Rezepten.

Zutatenlisten und Zubereitungshinweise übten sie fleißig zu schreiben. Da aufgrund von Corona-Maßnahmen ein

gemeinsames Kochen nicht stattfinden konnte, durften die Kinder

stattdessen ihre Leibspeisen zu Papier bringen und schön gestalten. Aus der

Rezeptauswahl von Milchreis über Kesselgulasch bis hin zu Lebkuchen wurde am

Ende ein schönes Koch- und Backbuch geheftet, dass die Klasse mit nach Hause nehmen konnte.

Dann einen guten Appetit!



Fußball Jahresrückblick Erste Mannschaft



Nachdem am letzten Freitag der VFV verkündet hat, dass die Saison erst 2021 weiter geht, ist es Zeit auf das Jahr 2020 zurückzublicken. Ein Jahr, welches für den Vereinssport sehr kompliziert war, aber von unseren Jungs

der Ersten Mannschaft doch sehr erfolgreich beendet wurde.

Start ins Jahr bildete das traditionelle Trainingslager in Skalna, wie immer bestens organisiert und eine gute Grundlage in die Rückrunde zu starten. Diese wurde aber nach einem Punktspiel letztendlich aufgrund der Coronapandemie für beendet erklärt. Unter dem Strich stand man auf Tabellenplatz vier, so gut wie noch nie seit Bestehen der Vogtlandklasse. Nach der Zwangspause im April und Mai konnte man mit den Planungen für die kommende Saison beginnen. Diese beginnen, aus fußballerischer Sicht gesehen, als erstes beim Personal. Robert Miszler musste aus gesundheitlichen Gründen dem Fußballsport fernbleiben, Toni Döge verließ uns gegen Concordia Plauen und Leon Bruckmann gegen Adorf. Als Zugang konnte man Max Dietel aus Lengenfeld losleihen. Man spekulierte mit weiteren Neuzugängen, Coach Popp baute sein Vertrauen aber auf die die Mannschaft über Jahre prägen, was sich im Nachhinein als goldrichtig herausstellte.

Nächster Schritt war dann folglich das bestehende Team für die kommende Saison fit zu machen. Dies begann im August mit harten Trainingseinheiten, die von vielen Läufen geprägt waren. Highlight war das Trainingslager auf dem Kalten Feld am wärmsten Wochenende des Jahres. Maßnahmen, die man ergreifen muss, wenn man in der Vogtlandklasse bestehen will. Die Testspiele liefen eher dürftig und man hatte seit März kein Pflichtspiel mehr gemacht, was dazu führte, dass man nicht so richtig wusste wo man eigentlich steht. Als man dann noch in Weischlitz nach einer eher dürftigen Leistung aus dem Pokal ausschied, sah man einer dürftigen Saison entgegen. Schon in der Woche darauf zeigte das Team Charakter und sorgte dafür, dass die kritischen Stimmen verstummten. Mit einem Sieg gegen Stahlbau, bei dünn besetztem Kader, startete man in die Saison. Der Beginn einer Serie, von sechs Siegen in Folge. Eine Serie wie sie der Verein schon lang nicht mehr erlebt hatte. Die Mannen von Coach Popp spielten sich in einen regelrechten Rausch. Highlights waren natürlich die Derbys gegen Lengenfeld und Reichenbacher FC 2, bei denen man jeweils 6 Tore erzielen konnte und somit die zahlreichen Zuschauer (ca. 200 in Lengenfeld) ordentlich unterhielt. Die harte Arbeit vor der Saison machte sich letztendlich bezahlt und die Mannschaft wurde immer attraktiver für Zuschauer aus der lokalen Umgebung. Gerade Heimspiele auf dem Kalten Feld wurden zu interessanten Sonntagsbeschäftigungen, welchem das Team des Imbisses Bärbel Meichsner das Sahnehäubchen aufsetzte.

Gebremst wurde die Euphorie des jungen Teams mit einer schwachen Leistung in Wildenau und somit dem ersten Punktverlust der Saison. Anschließend nahm der Coach die Jungs in die Pflicht und mit einer deutlich besseren Einstellung konnte eine Woche später Adorf mit 5:0 besiegt werden. Das letzte Spiel des Jahres konnte in Rebesgrün erfolgreich gestaltet werden, nachdem feststand, dass die Saison wieder durch einen Lockdown unterbrochen wird. Ein gemütlicher Mannschaftsabend mit Fassbier und der berühmt berüchtigten Popp Bolognese

sollte folgen. Ein Abend, unter vielen, der für das Mannschaftsgefüge brutal wichtig ist. Schade, dass man nicht noch die Topspiele gegen Schöneck und Plauen Nord bestreiten konnte, weil man gerade wieder in die Spur gefunden hat.

Fazit: Wie beim Fußball so üblich steht an der Spitze des Erfolgs immer der Trainer, denn dieser wird am Erfolg gemessen und wenn es nicht läuft als erstes kritisiert. Am Ende bringt aber die Leistung die Mannschaft auf dem Platz und die war in diesem Jahr überwiegend stark. Jeder hat für jeden gekämpft, Fehler wurden für den anderen ausgebügelt. Allein ein Blick auf die Torschützenliste zeigt, dass die Mannschaft da flexibel aufgestellt ist und sich nicht auf die Leistung eines Knipsers verlassen muss (Timon 7; Nibun 6; Christopher 5; Jonas 4). Getreu nach dem Motto „11 Freunde müsst ihr sein“ ist der Zusammenhalt in diesem Jahr erheblich gestiegen. Jedes einzelne Training, jeder Mannschaftsabend gab den Jungs Kraft und viel Freude für den Alltag in einem schwierigen Jahr. Das Mannschaftsgefühl gepaart mit der Einstellung am Spieltag führten dazu, dass man den Großteil seiner Spiele positiv bestreiten konnte und jetzt auf Tabellenplatz 1 steht. Wie sagt Coach Popp immer so schön: „Fußballspielen könnt ihr alle, ihr müsst nur im Kopf klar sein!“

Viele Stellschrauben sind für den Erfolg verantwortlich. Angefangen beim Trainer, weiter über Falk Berg, der die Jungs zu den Spieltagen ausstattet, bis hin zu Rene Gruhle, der sich als Mannschaftsleiter um alles Organisatorische kümmert. So konnte man dieses Jahr auch in der Ausrüstung der Spieler weitere Fortschritte erzielen. Neue Winterjacken gesponsort von Edeka Gruhle, Neue Trainingsklamotten gesponsort von Müller Bedachungen aus Oberlungwitz und neue Ausweichtrikots von Maschinenbau Geyer. Einen großen Dank an die Sponsoren (Fotos folgen noch). Nicht nur die Leute die unmittelbar mit der Mannschaft verbunden sind sorgen für den Erfolg. Ein großes Team sorgt für die Erhaltung der drei Sportplätze. Lutz Claus, Frank Alte, Frank Berg, Steffen und Richard Hofmann, Karsten Schilbach sind nur ein Teil der Leute, die dafür sorgen, dass auf allen drei Plätzen zu jeder Zeit gekickt werden kann. Alle Namen können nicht genannt werden, was zeigt wie viel Arbeit und Zeit benötigt wird, um auf Kreisebene erfolgreich Fußball zu spielen. Persönlich gesehen und als Teil der Mannschaft kann ich sagen, dass wir mittlerweile mit unserer ersten Mannschaft etwas haben was es nicht so oft gibt. Ich kenn nur wenige Teams mit so einem Zusammenhalt und so viel schönen Momenten. Es macht einfach Bock ein Teil dieser Mannschaft zu sein!

Für mehr Infos folgt uns auf Facebook und Instagram!!!

Richard Hofmann
SpVgg Heinsdorfergrund

Physiotherapie am Bad - Nadine Weck
... eine gute Therapie beginnt in einer angenehmen Atmosphäre ...

Wir wünschen unseren Patienten ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr 2021!

Eisenbahnstraße 58 · 08468 Reichenbach
Telefon: 03765 - 6 10 37 76
Funk: 0172 - 9 52 80 30

Dietmar und Bärbel
Meichsner
Waren aller Art
Heinsdorfergrund

Heute hier, morgen dort, bin mal da und mal fort...
Manchmal träume ich schwer, und dann denke ich es wär,
Zeit zu handeln und mal was ganz Andres zu tun.
So vergeht Jahr um Jahr, und es ist mir längst klar,
dass nicht's bleibt wie es war.
Dass man mich kaum vermisst, schon nach Tagen vergisst,
wenn ich längst wieder anderswo bin, stört und kümmert
mich nicht, vielleicht bleibt mein Gesicht,
doch dem Ein' oder Anderen im Sinn.

Geschäftsschließung

Liebe Einwohner in Heinsdorfergrund,
schweren Herzens haben wir uns entschlossen,
unser Geschäft nach 30 Jahren zum 31.12.2020 zu schließen.

Wir bedanken uns bei unserer Kundschaft für die
entgegengebrachte Treue, wünschen ein
frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021.

bleibt oder werdet gesund.
Eure Bärbel und euer Dietmar

Deutsches Rotes Kreuz

Bei Bluttransfusionen steht Sicherheit an erster Stelle



DRK und engagierte Blutspender gewährleisten die Blutversorgung rund um die Weihnachtsfeiertage

Die Sicherheit der lebensrettenden Blutpräparate hat oberste Priorität. Deshalb wird jede Blutspende in einem der DRK-Labore auf bestimmte Krankheitserreger untersucht, es erfolgt außerdem die

Bestimmung der Blutgruppe, denn bei einer Bluttransfusion kann nur blutgruppengleiches Blut übertragen werden.

©DRK-Blutspendedienst

Die aus einer Vollblutspende neben dem Blutplättchenkonzentrat und dem Blutplasma gewonnenen Präparate aus roten Blutzellen kommen täglich in den Kliniken zum Einsatz, z.B. in der Behandlung von Tumorpatienten, bei Organtransplantationen oder anderen Operationen.

Im Krankenhaus wird vor der Bluttransfusion zunächst eine sogenannte Kreuzprobe gemacht. Dazu wird die Blutspende in einem Teströhrchen mit dem Blut des Empfängers vermischt, um zu prüfen, ob beides zusammenpasst. Wäre dies nicht der Fall, würde die Probe verklumpen oder sogar zerstört werden.

Zur weiteren Sicherheit wird vor jeder Transfusion immer am Patientenbett der sogenannte „Bedside-Test“ durchgeführt. So soll jede Möglichkeit einer Verwechslung von Blutkonserven ausgeschlossen werden. Dabei wird die

Blutgruppe des Patienten mit der Blutgruppe der verwendeten Blutkonserven verglichen. Erst wenn dieser Test in Ordnung ist, darf die Konserven zum Patienten.

Um die Patientenversorgung mit Blutpräparaten auch rund um die Weihnachtstage gewährleisten zu können, bietet der DRK-Blutspendedienst an ausgewählten Spendeorten zusätzlich zu den regulären Dezember-Terminen wieder Sonderblutspendetermine am 2. Weihnachtsfeiertag an. Alle DRK-Blutspendetermine finden sich auf der Website www.blutspende-nordost.de. Eine Terminreservierung unter terminreservierung.blutspende-nordost.de vorab ist notwendig. Diese kann zusätzlich auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen und dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Interessante Themen und Geschichten gibt es außerdem im digitalen Blutspende-Magazin unter <https://magazin.blutspende.de/>

Blutspendetermine Dezember 2020

Montag, 21.12.2020	Lengsfeld, Rathaus, Hauptstraße Str. 1	14:30	19:00
Montag, 28.12.2020	Reichenbach, Diakonie, Nordhorner Platz 1	14:00	18:00

Blutspendetermine Januar 2021

Donnerstag, 07.01.2021	Reichenbach, Rathaus, Markt. 1	14:00	18:00
Donnerstag, 14.01.2021	Mylau, Rathaus, Reichenbacher Str. 13	15:00	19:00
Freitag, 22.01.2021	Lengsfeld, Rathaus, Hauptstraße Str. 1	15:00	19:00
Dienstag, 26.01.2021	Reichenbach, Weinholdschule, Weinholdstraße 14	15:00	19:00

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Alle DRK-Blutspendetermine unter

⇒ www.blutspende.de oder Servicetelefon 0800 11 949 11
(kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

K & G Meisterbetrieb

REICHENBACHER
BEDACHUNGS & KLEMPNER GbR

Gabelsbergerstraße 45 | 08468 Reichenbach/Vogtl.
Tel. 0 37 65/61 02 42 | Fax 0 37 65/61 02 43
r-bedachung@t-online.de

*Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern ein besinnliches
Fest und einen guten Start
in das Jahr 2021*



Frank Krause
☎ 0170 / 2 26 06 75
Holger Gey
☎ 0171 / 8 95 10 81

LOGOPÄDIE
Heike Bohne
- staatlich anerkannt -

Wir wünschen ein frohes, erfolgreiches
Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes
Jahr 2021.

Merry Christmas

Dammsteinstr. 16
08468 Reichenbach/i. V.
Tel. 0 37 65 - 61 28 61

Hospizverein Vogtland e.V.

Nordhorner Platz 1, 08468 Reichenbach
Telefon: 0 37 65 / 61 28 88



Hospizarbeit ist Hilfe von Mensch zu Mensch.

Wir suchen Sie, wenn Sie Interesse an unserer Vereinsarbeit haben. Wir freuen uns auf neue Mitmenschen.

Wir bieten:

Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizhelfer, vielfältige Einsatzmöglichkeiten, Einbindung in ein gutes Team von Ehrenamtlichen Helfern, regelmäßige monatliche Treffen für Austausch und Weiterbildung, regelmäßige Supervisionen, gemeinsame Ausfahrten, einen engagierten Vorstand.

Unser nächster Kurs „Schwerkranke und Angehörige“ begleiten- Hospizhelferkurs startet im Januar 2021.

Veranstaltung	Datum	Ort
Trauercafé	11.12.2020 von 15.00-17.00 Uhr Einzelgespräche nach Anmeldung immer möglich	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1
Letzte Hilfe Kurs „Am Ende wissen, wie es geht. Der Kurs vermittelt das Kleine 1x1 der Sterbebegleitung“. In 4 Modulen werden Sterben als Teil des Lebens, Vorsorgen und Entscheiden, Leiden lindern und Abschied nehmen besprochen. Der Kurs ist auf 10 Teilnehmer begrenzt. Wir freuen uns auf Sie. Wer mehr wissen möchte über Sterben, Tod und Trauer für den ist unser nächster Hospizhelferkurs richtig.	Samstags von 09.00-13.00 Uhr Nächster Termin 23.01.2021	Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

⇒ Informationen und Kontakt unter:

Hospizverein Vogtland e.V., Büro Reichenbach,
Nordhorner Platz 1
Telefon: 03765/ 612888 und Mobil: 0174 71 25 976
www.hospizverein-vogtland.de
hospizverein-vogtland@online.de

☞ Wir freuen uns auf ihre Anmeldung



Alle Ausgaben und Informationen des Raumbachboten finden Sie auch auf unserer Homepage
www.heinsdorfergrund-vogtland.de

Autolackiererei DEHME GmbH
Lackier- und Karosseriearbeiten aus einer Hand!

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr, verbunden mit bestem Dank für Ihre Treue.

Gewerbegebiet Kaltes Feld Nr.9 • 08468 Heinsdorfergrund
Telefon: (03765)12342 • www.autolackiererei-ohme.de



Industrie- und Handelskammer
Chemnitz

Regionalkammer Plauen

⇒ Sprechtag

Die IHK Regionalkammer Plauen bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Finanzierungssprechtag der Bürgschaftsbank

Fachberater der Bürgschaftsbank Sachsen GmbH beraten Sie gern bei Fragen zur Gründung, Übernahme als auch für die Erweiterung und Festigung Ihres Unternehmens.

05.01.2021 - Uhrzeit nach Vereinbarung

⇒ Information und Anmeldung:

Florian Schinnerling, Tel. 03741 214-3310

Sprechtag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

08.01.2021 - Uhrzeit nach Vereinbarung

⇒ Information und Anmeldung:

Ines Damm, Tel. 03741 214-3200

Telefonsprechstunde für Förderung und Finanzierung

Beratung zu aktuellen Förder- und Finanzierungsprogrammen für Unternehmen und Existenzgründer

18.01.2021 - 09:00 – 12:00 Uhr

⇒ Information und Anmeldung:

Florian Schinnerling, Tel. 03741 214-3310

VERANSTALTUNGEN

im Januar 2021

25.01.21 Gemeinderatssitzung,
Gemeindezentrum

Beginn: 19:00 Uhr

Uwe Herfurth

Ihr Schornsteinfegermeister

- ◆ Gebäudeenergieberater des HwK
- ◆ Wir sorgen für Brand- und Umweltschutz
- ◆ Energieeinsparung und beraten Neutral

Frühlingsstraße 24 • 08058 Zwickau

Tel.: 0375 / 29 67 49

Fax 0375 / 21 44 140

Mobil 01522/2592300

E-Mail: uweherfurth@web.de



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Unsere Gottesdienste im Dezember 2020

Gottesdienste Kirche Waldkirchen

13.12.20	17.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst
24.12.20	15.00 Uhr	Heilig Abend Christvesper mit Krippenspiel
25.12.20	06.00 Uhr	Christmette mit Krippenspiel
31.12.20	17.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Altjahrsabend

Gottesdienste Kirche Irfersgrün

24.12.20	17.00 Uhr	Heilig Abend Christvesper mit Krippenspiel
26.12.20	10.00 Uhr	Gottesdienst
31.12.20	15.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Altjahrsabend

Weitere Veranstaltungen:

mittwochs	20.00 Uhr	Chorproben in <i>Waldkirchen</i>
donnerstags	19.30 Uhr	Posaunenchorproben in <i>Waldkirchen und Lengelfeld</i>
montags (gW)	19.00 Uhr	Junge Gemeinde in <i>Waldkirchen</i>
mittwochs (ugW)	19.00 Uhr	Junge Gemeinde in <i>Irfersgrün</i>
27.12.20	09.30 Uhr	Einladung zum Gottesdienst in <i>Auerbach</i>

⇒ Weitere Gruppen und Kreise im Gemeindebrief Kirche

Landeskirchliche Gemeinschaft Hauptmannsgrün

22.12.20	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
----------	-----------	---------------------

Unsere Gottesdienste im Januar 2021

Gottesdienste Kirche Waldkirchen

03.01.21	10.30 Uhr	Gottesdienst
10.01.21	10.00 Uhr	Gottesdienst
24.01.21	10.00 Uhr	Gottesdienst

Gottesdienste Kirche Irfersgrün

06.01.21	17.00 Uhr	Epiphantias, Wiederholung Krippenspiel
17.01.21	10.00 Uhr	Gottesdienst
31.01.21	10.00 Uhr	Gottesdienst

Bäckerei Zeidler

Reichenbacher Str. 110
08468 Heinsdorfergrund
OT Unterheinsdorf
Tel.: 0 37 65 / 1 38 65



Danke für 30 Jahre Treue!

30 Jahre habt Ihr die Bäckerei Zeidler ertragen, und nun möchte ich meinem Team und unseren lieben Kunden tausendmal **DANKE** sagen! In vielen Tiefs, wie den Abschied von meinem Reiner und auch die vielen Straßenbauabschnitte, alle standen zu uns und halfen über diese schwere Zeit hinweg.

Danke vielmals. Mein Dank gilt aber auch meinen Mitarbeitern, die mir immer hilfsbereit und treu zur Seite standen. Nur so konnten wir die viele Arbeit, die uns auch viel Freude bereitet bewältigen. Wir haben gemeinsam gekämpft, gelacht und auch mal eine Flasche Sekt aufgemacht. Aber alles hat einmal ein Ende, so dass ich ab 2021 unser Lebenswerk schließe und in Rente gehen werde. Aber wie heißt es so schön „Die Hoffnung stirbt zuletzt“, so dass wenn alles klappt Mitte 2021 die Bäckerei unter der Leitung von Tommy Leidereiter weiter-geführt wird.

Ich wünsche unseren Kunden und meinen Mitarbeitern eine schöne Weihnachtszeit und für 2021 alles Gute, viel Freude, Schaffenskraft und nur Sonnentage.

Danke für alles!

*Eine schöne Adventszeit
und bleibt gesund*

euer Bäckerteam aus Heinsdorf



*Dieser Kartengruß soll sagen:
Viel Freude an den Weihnachtstagen.
Und das neue Jahr soll bringen,
was zum Glück des Lebens zählt
und dazu vor allen Dingen:
FREUDE AUF DER GANZEN WELT!*

*Das Team der Firma Schädlich wünscht
fröhliche Weihnachten und einen guten
Rutsch ins neue Jahr!*



OT Unterheinsdorf
Tel.: 03765-68747

Reichenbacher Str. 14
Fax: 03765-717964

08468 Heinsdorfergrund
E-Mail: info@landschaftsbau-schaedlich.de

Wahre Worte sind nicht immer schön.

Schöne Worte sind nicht immer wahr.

Laotse

**In diesem Sinne möchten wir uns
bei unserer Kundschaft
für das entgegengebrachte
Vertrauen bedanken.**

**Wir wünschen Ihnen ein
besinnliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr 2021.**

 **Zimmerei
Hofmann** Inh. Torsten Hofmann
Waldkirchner Weg 5 08468 Heinsdorfergrund

Tel.: 03765 / 16693
Fax: 03765 / 521869
Funk: 0173 / 5747712

GRATULATION

Die Bürgermeisterin gratuliert allen Geburtstagskindern und Ehejubilaren des Monats Dezember 2020! Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Gesundheit.

Ihre Ehrenamtliche Bürgermeisterin
Marion Dick

Der Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V. gratuliert allen Rentnern und Mitgliedern, die im Monat November Geburtstag haben, ganz herzlich und wünscht alles Gute und viel Gesundheit

E. Hohmuth – Vorstand



Alle abgedruckten Informationen und Termine können sich ändern.
Bitte beachten Sie kurzfristig die Informationen des Veranstalters.



ANZEIGENHOTLINE

03765 / 12364

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **22.01.2021**
Erscheinungstag nächste Ausgabe: **05.02.2021**

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu redigieren und zu kürzen.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund,
Tel.: 0 37 65 / 1 23 64, Fax: 0 37 65 / 1 48 24,
E-Mail: Heinsdorfergrund@reichenbach-vogtland.de

Redaktion und Druck: Repro Fritsch GmbH Reichenbach,
Tel.: 0 37 65 / 1 23 43, Fax: 0 37 65 / 1 23 44,
E-Mail: info@repro-fritsch.de

Preiserhöhung bei Ihrer
Kfz-Versicherung?

**Jetzt noch wechseln
und sparen!**



BIS ZU
30%
MIT DEM TELEMATIK-
TARIF SPAREN

10%
START-BONUS
GARANTIERT!

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur
HUK-COBURG.
Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro
Dominik Lottes
Versicherungskaufmann
Telefon 03765 5259555
Telefax 03765 5259556
dominik.lottes@HUKvm.de
Bahnhofstr. 16
08468 Reichenbach
Öffnungszeiten finden Sie unter
www.HUK.de/vm/dominik.lottes

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* 10% Start-Bonus garantiert – und bis zu 30% Folge-Bonus möglich

*Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter HUK.de/telematikplus

Vertrauensmann
Jörg-Helmut Schlage
Versicherungsfachmann
Telefon 03765 3258952
Telefax 0800 2875324864
Mobil 0160 1718884
joerg-helmut.schlage@HUKvm.de
Dr.-Otto-Just-Str. 52
08468 Reichenbach
Termin nach tel. Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig